

«Ah, in der Unternehmensberatung sind Sie tätig!»

Kennen Sie folgende Situation: Sie werden nach Ihrem Beruf gefragt, erzählen, dass Sie in der Organisationsberatung tätig sind, und hören kurz darauf: «Ah, in der Unternehmensberatung sind Sie tätig»? Kein Wunder, denn in der Privatwirtschaft wird vorwiegend Unternehmensberatung eingekauft, worunter Management Consulting verstanden wird mit betriebswirtschaftlichem Fokus. Die im bso vertretenen Beratungsformate sind in «der Wirtschaft» indes weniger bekannt.

Erik Nagel, Michael Zirkler und Dominik Grolimund gehen der Frage nach, was es bedeutet, «Unternehmen» zu beraten, und ordnen ein. Markus Bachofen Rösner war Mitglied der ZKB-Geschäftsleitung, bevor er in die Organisationsberatung wechselte, eine Beratungsboutique gründete und eine Mitgliedschaft im bso beantragte. Er lädt ein, anlässlich des bevorstehenden Qualitätsnachweises seinem inneren Dialog zu folgen.

Der Präsident bso Jean-Paul Munsch erzählt im Interview, was für eine Rolle die Wirtschaft für den bso spielt und wie sich der Verband in der Privatwirtschaft positioniert. Francesca Tommasi vom Redaktionsteam hat Christoph Eckert von Raiffeisen Schweiz gefragt, nach welchen Kriterien die Bankengruppe ihre Coaches auswählt.

Die Sicht der Ausbildungspartner des bso bringen Hansjürg Lusti und Danièle Zatti ein. Sie beleuchten die grosse und wachsende Bedeutung der Prozessberatung im Kontext der Megatrends und zeigen auf, wie die Prozessberatung in der Wirtschaft bekannter gemacht werden kann.

Melanie Widmer hat sich als Managerin in der Wirtschaft entschieden, einen Weiterbildungsmaster in Coaching zu absolvieren und dem bso beizutreten. In ihrem Artikel erfahren Sie mehr über ihre Beweggründe und ihre Erwartungen an das neue Berufsfeld.

Ich wünsche Ihnen viel Spass beim Lesen und viele Aha-Erlebnisse.

Sandro Küng



Sandro Küng, Organisations- und Kommunikationsberater bso/MAS ZFH, Mitglied der Redaktionskommission